

Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die nachfolgendend genannte Lieferung/Leistung im Namen und für Rechnung der Hamburger Energienetze GmbH zu vergeben. Sie erhalten mit dieser Aufforderung die wesentlichen Informationen zum Teilnahmewettbewerb und werden zur Abgabe eines Teilnahmeantrags aufgefordert.

1 Auftraggeber

Auftraggeber ist die

Hamburger Energienetze GmbH
Bramfelder Chaussee 130
22177 Hamburg

2 Gegenstand der Vergabe

Projektnummer	2026001084
Vertragsgegenstand	Wartung, Instandhaltung und Erneuerung von Einbruchmeldeanlagen
Beschreibung	Ausschreibung eines Rahmenvertrages für die Wartung, Instandhaltung und Erneuerung von Einbruchmeldeanlagen für die Hamburger Energienetze GmbH

Alle relevanten Fristen und Termine inkl. der Frist für den Teilnahmeantrag und der Frist für Bewerberfragen entnehmen Sie bitte den Angaben im Vergabeportal.

3 Art des Vergabeverfahrens

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU)

4 Elektronische Kommunikation

Die gesamte Kommunikation findet über das Vergabeportal statt.

5 Anlagen**A) die beim Bewerber verbleiben und im Teilnahmewettbewerb zu beachten sind**

- ☒ Anlage "Abschichtung"
- ☒ Leistungsbeschreibung
- ☐ Leistungsverzeichnis
- ☒ Vertragsentwurf inklusive Anlagen
- ☐ Allgemeine Geschäftsbedingungen

B) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind

- ☒ Formblatt "Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft"
- ☒ Formblatt "Verpflichtungserklärung Eignungsleihe"
- ☒ Formblatt "Geheimhaltungserklärung"

Sofern gemäß der Eignungskriterien weitere Unterlagen und Nachweise gefordert sind, sind diese ebenfalls einzureichen.

Soweit gemäß § 47 SektVO im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle oder die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden sollen, sind das ausgefüllte Formblatt "Verpflichtungserklärung Eignungsleihe" sowie die vorstehend genannten Unterlagen, soweit einschlägig, auch für diese anderen Unternehmen einzureichen.

Hinweise auf in früheren Verfahren eingereichte Unterlagen reichen nicht aus.

Angebote und Preisinformationen sind mit dem Teilnahmeantrag nicht einzureichen.

Die vollständigen Vergabeunterlagen enthalten Angaben die aus Sicherheitsgründen als vertraulich eingestuft sind. Aus diesem Grund werden die vollständigen Vergabeunterlagen den ausgewählten Bewerbern erst im Rahmen der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt. Eine mit dem Teilnahmeantrag eingereichte und unterzeichnete Geheimhaltungserklärung („Anlage Geheimhaltungserklärung“) ist Voraussetzung.

6 Teilnahmebedingungen**6.1 Teilnahmeantrag und weitere Unterlagen****6.1.1 Verwendung der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formblätter und Eingabemasken**

Für den Teilnahmeantrag und die weiteren Unterlagen sind die im Vergabeportal geforderten Angaben auszufüllen und, soweit als Anlage zu dieser Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags zur Verfügung gestellt, die Formblätter des Auftraggebers zu verwenden.

6.1.2 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja

6.1.3 Bewerbergemeinschaften

Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag das Formblatt "Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft" auszufüllen, zu unterzeichnen und einzureichen.

Sollte im Laufe des Verfahrens eine bestehende Bewerber-/Bietergemeinschaft ihre Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbewerber/Einzelbieter das Verfahren in Bewerber-/ Bietergemeinschaft fortsetzen wollen, so ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin zulässig. Die Einwilligung wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch die Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder die Veränderung Auswirkungen auf die Fachkunde und Leistungsfähigkeit hat. Dies gilt entsprechend für Unterauftragnehmer.

6.1.4 Sprache des Teilnahmeantrags und der weiteren Unterlagen

Der Teilnahmeantrag und die weiteren Unterlagen sind ausschließlich in deutscher Sprache einzureichen. Unterlagen, deren Original nicht in deutscher Sprache abgefasst ist, ist eine wörtliche Übersetzung in deutscher Sprache durch einen vereidigten Dolmetscher beizufügen.

6.1.5 Form der Einreichung

Der Teilnahmeantrag und die weiteren Unterlagen sind ausschließlich über das Vergabeportal einzureichen.

6.1.6 Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge

Der Teilnahmeantrag muss mit den weiteren Unterlagen innerhalb der im Vergabeportal angegebenen Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge eingehen. Diese Frist ist eine Ausschlussfrist. Das bedeutet, dass der Bewerber nur dann im Verfahren verbleiben kann, wenn der Teilnahmeantrag mit den weiteren Unterlagen fristgerecht über das Vergabeportal hochgeladen wurde. Etwas anderes gilt nur dann, wenn der verspätete Eingang nachweislich nicht durch vom Bewerber zu vertretende Umstände verursacht worden ist. In diesem Fall hat der Bewerber die Umstände, auf die er seine Auffassung stützt, unaufgefordert und unverzüglich darzulegen und glaubhaft zu machen.

Bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge sind die eingereichten Unterlagen verschlüsselt, so dass der Auftraggeber keinen Zugriff auf diese hat. Den Bewerbern steht es frei, ihre Unterlagen bis zum Ablauf der Frist zu bearbeiten und neu über das Vergabeportal hochzuladen.

6.2 Mitteilung von Unklarheiten / Nachfragen von Bewerbern

Bestehen nach Auffassung der Bewerber in dieser Aufforderung zur Abgabe von Teilnahmeanträgen oder in den Anlagen Unklarheiten, Lücken oder Widersprüche, sind diese unverzüglich über das Vergabeportal mitzuteilen. Mitteilungen und Nachfragen müssen innerhalb der im Vergabeportal angegebenen Frist für Bewerberfragen eingehen. Antworten auf rechtzeitig gestellte Nachfragen werden – sofern sie für alle Bewerber relevant sind – über das Vergabeportal allen Bewerbern gleichzeitig zur Verfügung gestellt.

Sollten sich darüber hinaus ergänzende, klärende oder berichtigende Informationen als erforderlich erweisen, werden diese – sofern sie für alle Bewerber relevant sind – im Interesse des Wettbewerbs und der Transparenz ebenfalls grundsätzlich allen Bewerbern über das Vergabeportal zur Verfügung gestellt.

6.3 Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen

Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten oder deren Nachweise Mängel aufweisen, können ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Erklärungen und Nachweise, innerhalb einer vom Auftraggeber zu bestimmenden angemessenen Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Der Auftraggeber ist zur Nachforderung nicht verpflichtet.

6.4 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Wettbewerbsbeschränkende Absprachen zwischen Bewerbern sind unzulässig. Teilnahmeanträge von Bewerbern, die sich an einer wettbewerbsbeschränkenden Absprache beteiligen, werden ausgeschlossen. Bewerber haben auf Verlangen des Auftraggebers

Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

6.5 Kosten der Erstellung des Teilnahmeantrags

Für die Erstellung des Teilnahmeantrags und der weiteren Unterlagen erhalten die Bewerber keine Aufwandsentschädigung.

7 Auswahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber im Teilnahmewettbewerb

7.1 Formale Prüfung der Teilnahmeanträge

Teilnahmeanträge von Bewerbern, die die Teilnahmebedingungen unter 6.1 nicht erfüllen oder die nach 6.3 nachgeforderten Angaben und Nachweise nicht fristgerecht nachreichen, werden ausgeschlossen.

7.2 Prüfung der Eignung der Bewerber

Die Eignung aller übrigen Bewerber wird anhand der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Unterlagen geprüft. Bewerber, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder bei denen die Mindestanforderungen eines oder mehrerer Eignungskriterien nicht erfüllt sind, werden ausgeschlossen.

7.3 Begrenzung der Anzahl geeigneter Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen

- ☐ Nein (Aufforderung aller geeigneten Bewerber zur Angebotsabgabe - 7.4 und 7.5 entfällt)
☒ Ja

7.4 Anzahl geeigneter Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen

Für den Fall, dass die Anzahl an geeigneten Bewerbern die Zahl 8 überschreitet, erfolgt aufgrund der begrenzten Kapazitäten des Auftraggebers eine Auswahl von 5 - 8 Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

7.5 Art und Gewichtung der Auswahlkriterien für den Fall, dass die Anzahl der geeigneten Bewerber begrenzt werden soll

Für die Begrenzung der Bewerber gelten folgende Kriterien:

- ☒ Umsatz in dem Tätigkeitsbereich
☒ Beschäftigtenzahl im Tätigkeitsbereich

Der den einzelnen Kriterien zugehörige Bewertungsmaßstab zur Erfüllung der jeweiligen Anforderungen sowie die Gewichtungen der einzelnen Kriterien sind in der Anlage „Abschichtung“ aufgeführt.

8 Ablauf des weiteren Verfahrens nach dem Teilnahmewettbewerb

Die ausgewählten geeigneten Bewerber werden unter Angabe der Angebotsfrist zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert. Die nicht berücksichtigten Bewerber werden entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen informiert.

Angaben zum Ablauf des weiteren Verfahrens entnehmen Sie der Anlage "Aufforderung zur Angebotsabgabe".

9 Informationen zur Nachprüfung

Bewerber können sich zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen an folgende Stelle wenden:

Name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde
Straße: Große Bleichen 27
PLZ/Ort: 20354 Hamburg
Telefon: +49 40 42823 – 1491
Fax: +49 40 42823 – 2020
E-Mail: Vergabekammer@fb.hamburg.de